1878
Oct.14
CoHeO

L 38641
(8)
75

GEMÄLDE-SAMMLUNG

DES IN FRANKFURT a. M. VERSTORBENEN HERRN

SIMON EMIL MORITZ OPPENHEIM.

VERSTEIGERUNG

ZU

CÖLN

DEN 14. UND 15. OCTOBER 1878

DURCH

J. M. HEBERLE (H. LEMPERTZ' SÖHNE).

CÖLN 1878.
STEVEN'SCHE DRUCKEREI, BRÜDERSTRASSE 13.

GEMÄLDE-SAMMLUNG

DES IN FRANKFURT a. M. VERSTORBENEN HERRN

SIMON EMIL MORITZ OPPENHEIM.

N. 68 G. Terburg.

CATALOG

DER

GEMÄLDE-SAMMLUNG

DES ZU FRANKFURT a. M. VERSTORBENEN HERRN

SIMON EMIL MORITZ OPPENHEIM.

A. GEMÄLDE ÄLTERER MEISTER (XV.—XVIII. JAHRH.)

B. MODERNE BILDER.

VERSTEIGERUNG ZU CÖLN

DEN 14. UND 15. OCTOBER 1878

DURCH

J. M. HEBERLE (H. LEMPERTZ' SÖHNE)

IM AUKTIONSSAALE, GROSSE SANDKAUL 10 UND 12.

VERKAUFS-ORDNUNG UND BEDINGUNGEN SIEHE UMSTEHEND.

CÖLN 1878.

STEVEN'SCHE DRUCKEREI, BRÜDERSTRASSE 13.

deutender Tragweite steht; leider gelang die photographische Aufnahme gerade bei einigen der bedeutenderen Bilder nicht, die wir gerne vor Augen gestellt hätten.

Somit erlaube ich mir denn, die zwar kleine, aber durchaus ausgewählte Sammlung der allgemeinen Beachtung auf das Wärmste zu empfehlen und Institute, Museen und Privatliebhaber auf die reiche Gelegenheit zu werthvollen Acquisitionen aufmerksam zu machen.

Cöln, im September 1878.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).

PREIS-VERZEICHNISS

der Gemälde-Sammlung

des in Frankfurt a. M. verstorbenen Herrn

SIMON EMIL MORITZ OPPENHEIM.

Versteigerung zu Cöln

am 14. und 15. October 1878

durch

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne).

Nro.	ℳ.	₰	Nro.	ℳ.	₰	Nro.	ℳ.	₰	Nro.	ℳ.	₰
1	135	—	27	350	—	52	500	—	77	2000	—
2	610	—	28	300	—	53	120	—	78	410	—
3	115	—	29	6300	—	54	230	—	79	400	—
4	1010	—	30	40	—	55	750	—	80	320	—
5	1850	—	31	150	—	56	145	—	81	240	—
6	680	—	32	350	—	57	1750	—	82	180	—
7	890	—	33	590	—	58	1850	—	83	950	—
8	320	—	34	1340	—	59	160	—	84	800	—
9	530	—	35	150	—	60	230	—	85	190	—
10	520	—	36	595	—	61	25	—	86	175	—
11	580	—	37	290	—	62	110	—	87	210	—
12	70	—	38	1410	—	63	710	—	88	440	—
13	100	—	39	250	—	64	480	—	89	380	—
14	185	—	40	900	—	65	240	—	90	400	—
15	280	—	41	410	—	66	145	—	91	590	—
16	125	—	42	375	—	67	650	—	92	630	—
17	1970	—	43	400	—	68	5050	—	93	150	—
18	700	—	44	520	—	69	1550	—	94	390	—
19	180	—	45	1110	—	70	280	—	95	410	—
20	215	—	46	1810	—	71	200	—	96	1250	—
21	195	—	47	150	—	72	3100	—	97	255	—
22	175	—	48	} 85	—	73	250	—	98	305	—
23	2100	—	49			74	200	—	99	400	—
24	170	—	50	190	—	75	800	—	100	75	—
25	175	—	51	365	—	76	155	—	101	8000	—
26	1200	—									

A. Gemälde älterer Meister.

(XV.—XVIII. Jahrh.)

Ludolph Backhuyzen,

geb. zu Emden 1631; † 1709.

1. ***Marine.***

Stürmische See mit grösseren und kleineren Segelschiffen bei Gewitterhimmel.

Vorzüglich ausgeführtes Bild; auf einem schwimmenden Balken das Monogramm L B.

Leinwand. Höhe 40, Breite 49 Cent.

Alessio Baldovinetti,

geb. zu Florenz 1422; † 1499.

2. ***Madonna das Kind anbetend.***

Maria in weitem Mantel, den Kopf mit einem Schleier umhüllt, betet das von einem Engel gehaltene Jesukind an; links wird der kleine Johannes sichtbar.

Aeusserst interessantes Bild, voll tiefer Empfindung. Die tellerförmigen grossen Heiligenscheine reich vergoldet und mit Punzornamenten; die Gewandungen sowie der Hintergrund gleichfalls mit Gold ornamentirt. (Aehnliche Composition des gleichen Meisters im Städel'schen Institut in Frankfurt a. M.)

Holz. Höhe 47, Breite 33 Cent.

Hendrik van Balen,

geb. zu Antwerpen 1560; † 1632,

und

Johann Breughel,

geb. zu Brüssel 1575; † zu Antwerpen 1625.

3. ***Landschaft mit der heiligen Familie.***

In einer Waldlandschaft mit hohen Bäumen sitzt links vor einem Rosenstrauche Madonna zur Erde; auf dem Schoosse hält sie das nackte Jesukind, welches der links vor ihm knieenden hl. Catharina den Ring ansteckt; rechts vor der Gruppe steht St. Joseph.

Feingefühltes zart behandeltes Bildchen.

Kupfer. Höhe $29^1/_2$, Breite $31^1/_2$ Cent.

Jean Jacques de Boissieu,

geb. zu Lyon 1736; † daselbst 1810.

4. ***Landschaft** (Gegend von Lyon).*

Durch den ganzen Mittelgrund zieht sich ein Fluss mit Kähnen, Badenden etc.; auf dem jenseitigen Ufer nimmt ein Höhenzug, auf dem kastellartige Gebäude etc., den ganzen Hintergrund ein; das diesseitige Ufer wird belebt durch Bauern mit Karren, Arbeiter etc.

Die vorzügliche Ausführung, der warme Ton, sowie die reiche zierlich gemalte Staffage machen das Bild zu einem Meisterwerke des namentlich auch durch seine Radirungen hochgeschätzten Künstlers. Unten links das verschlungene Monogramm JDB.

Leinwand. Höhe 68, Breite 52 Cent.

Abraham van Borsum (Borssum),

Landschaftsmaler; war um 1660 thätig.

5. ***Landschaft.***

Links bestaudeter Hügel, auf dem Windmühle etc.; rechts in der Ferne wird eine Stadt mit mehreren Kirchen sichtbar. Durch den ganzen Mittelgrund zieht sich ein Bach, über welchen ein Holzsteg führt. Als Staffage Reiter und Wanderer; im Vorgrunde ein auf der Erde liegender Bauer.

Vorzügliches Bild, das sowohl durch die an die Arbeiten des Rembrandt und Ruysdael erinnernde Composition, wie auch durch die meisterhafte Behandlung das grösste Interesse verdient. Unten links bezeichnet: V. B 1671. Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Holz. Höhe 36, Breite 53 Cent.

Adrian Brauwer,

geb. zu Haarlem 1608; † zu Antwerpen 1640.

6. ***Der Katzenjammer.***

Im Innern eines Zimmers sitzt auf einem Holzstuhle ein in Schlaf gesunkener Bauer in hellrothem Gewande, den Kopf gegen eine Bretterwand gelehnt; rechts im dunklen Hintergrunde drei andere Bauern.

Aeusserst fein gemaltes Bildchen in humoristischer Auffassung und vorzüglicher Lichtwirkung; das gleiche Sujet findet sich etwas grösser im kgl. Museum in Berlin (Gallerie Suermondt).

Holz. Höhe 24, Breite 16 Cent.

N: 5. A. van Borsum

N: 7. A. Canale

Antonio Canale,

geb. zu Venedig 1697; † daselbst 1768.

7. ***Seehafen.***

Zahlreiche Schiffe mit hohen Masten liegen rechts an felsigem Strande; zwei Kähne steuern auf dieselben zu; links grosses Gebäude und Kirche.

Interesssantes Bild, bemerkenswerth sowohl durch die feine Ausführung. und die keck gemalte Staffage, als auch durch die vorzügliche Erhaltung Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Leinwand. Höhe 32, Breite 25 Cent.

890

François Clouet (Schule).

8. ***Portrait der Chanoinesse Torlonia.***

Halbfigur, den Kopf fast en Face; ein dünner Schleier bedeckt das krause Haar; eng anschliessendes Gewand mit hohem Spitzenkragen.

Interessantes Bild in äusserst feiner einfacher Ausführung und von bester Erhaltung. Es trägt die Unterschrift: Madame de Turlo Canona.

Holz. Höhe 30, Breite 22 Cent.

320

Lucas Cranach der Aeltere.

1472—1553.

9. ***Portrait.***

Hüftbild eines jungen hübschen Mädchens in reichster Kleidung; den Kopf schmückt ein mit Perlen und Gold gesticktes Häubchen; um den Hals trägt sie einen reichen goldenen Schmuck. Das rothsammtne Gewand mit Puffenärmeln und goldgesticktem Mieder lässt durch seinen viereckigen Ausschnitt den obern Theil der Brust sehen.

Kostbares Bild in feinster Ausführung der Fleischtheile; die Gewandungen und Beiwerke sind in leuchtenden Farben vortrefflich ausgeführt. Untadelhafte Erhaltung. Unten rechts das Monogramm.

Holz. Höhe 41, Breite 30 Cent.

530

Benjamin Cuyp.

1608—Ende des XVII. Jahrh.

10. ***Armenhaus.***

Vor einem grossen Gebäude stehen und liegen in verschiedenen Gruppen zahlreiche Bettler, Krüppel, Weib mit Kind etc.; links auf einer Tribüne der Vorsteher.

Mit Anklängen an Rembrandt vortrefflich componirtes und in bräunlichem Tone vorzüglich ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 64, Breite 47 Cent.

520

Anton van Dyck,

geb. zu Antwerpen 1599; † zu Blackfriars 1641.

11. ***Portrait der Infantin Isabella Clara Eugenia.***

Lebensgrosses Hüftbild in Nonnentracht; weisses Gewand mit schwarzem Kopftuche; den Kopf fast en Face, nach rechts gewandt, hält sie in der Linken ein Gebetbuch, während die fein gezeichnete Rechte auf ein vor ihr stehendes Crucifix zeigt.

Prächtiges Bild von vortrefflicher meisterhafter Ausführung, das wohl unter die Originalarbeiten des grossen Meisters zählen dürfte.

Leinwand. Höhe 95, Breite 62 Cent.

Adam Eltzheimer,

geb. zu Frankfurt 1574; † zu Rom 1620.

12. ***Landschaft.***

Waldige Gegend mit Schlossruine; im Vorgrunde rechts der barmherzige Samaritaner mit dem auf dem Pferde sitzenden Verwundeten.

Fein ausgeführtes Bildchen (von dem alte Radirung vorhanden ist).

Kupfer. Höhe 12, Breite 19 Cent.

Jan van Eyck (Schule).

13. ***Madonna mit dem Kinde.***

Dargestellt bis zur Hüfte, in blauem, faltigem Gewande, reicht sie dem Kinde die Brust.

Oberhalb abgerundetes Bildchen, mit dem Rahmen aus einem Stücke.

Holz. Höhe 33, Breite 25 Cent.

Französische Schule.

14. ***Portrait.***

Halbfigur einer jungen hübschen Dame, nach links blickend, in blauseidenem pelzbesetztem Gewande; blaues Band in dem aufgelösten gepuderten Haare.

Vorzüglich ausgeführtes Bild, oval.

Leinwand. Höhe 68, Breite 50 Cent.

Francesco Furini,

geb. zu Florenz 1604; † 1646.

15. ***Die Königin von Saba.***

Dargestellt in Halbfigur nach rechts, blickt sie, den Kopf fast en Face, den Beschauer an; das blaue niederfallende Ge-

wand zeigt Brust und Nacken entblösst; in der Rechten hält sie ein prächtiges Goldgefäss.

Schönes Bild von strenger ernster Auffassung und meisterhafter Behandlung.

Leinwand. Höhe 68, Breite 46 Cent.

Gortzius Geldorp,

geb. zu Löwen 1553; † 1616. Arbeitete meist zu Cöln.

16. ***Portrait.***

Halbfigur einer Frau in mittleren Jahren mit hohem Spitzenhäubchen; Spitzenmühlsteinkragen auf dem reichen goldgestickten Gewande.

Vorzügliches Bild; oval.

Holz. Höhe 70, Breite 55 Cent.

Jan van Goyen,

geb. zu Leyden 1596; † im Haagh 1666.

17. ***Der Strand von Scheveningen.***

Links grosse Kirche; rechts Blick auf die offene See, auf der mehrere Fischerboote. Wolkenbedeckter Himmel.

Zahlreiche Figuren — Fischer, Käufer, Reiter etc. — beleben das vortreffliche Bild, welches sich durch seine vorzügliche Ausführung, seinen schönen Silberton und seine untadelhafte Erhaltung auszeichnet. Unten links bezeichnet: V. G. 1641.

Leinwand. Höhe 73, Breite 108 Cent.

Benozzo Gozzoli,

geb. zu Florenz 1424; † zu Pisa 1485.

18. ***Madonna mit dem Kinde.***

Madonna, dargestellt bis zur Hüfte, in blauem, goldgestickten Mantel, drückt mit beiden Händen das vor ihr stehende nackte Jesukind an sich; zu den Seiten zwei Engel in Anbetung.

Interessantes Bild von schöner Composition und vorzüglicher Behandlung. Besterhalten.

Holz. Höhe 72, Breite 47 Cent.

Guercino da Centi (Schule).

19. ***Ruhender Engel.***

In der Linken einen Rosenstrauch haltend, liegt derselbe ruhend auf einer Steinbank.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 74, Breite 122 Cent.

Franz Hals (Manier).

20. ***Portrait.***

Halbfigur eines Mannes in mittleren Jahren, nach rechts gewendet, den Kopf fast en Face, mit langem Haar, schwachem Schnurr- und Knebelbart. Ueber dem gelbgrauen Gewande trägt er einen grossen Kragen, dessen Quasten auf die Brust herabhangen.

Keck gemaltes Bild.

Holz. Höhe 61, Breite 50 Cent.

John George Hamilton,

geb. zu Brüssel; † zu München 1733.

21. ***Todtes Geflügel.***

Vor einer Strauchranke liegen zwei todte Schnepfen auf dem Boden; rechts Pilze.

Schönes Bild in warmer Farbentönung und feiner Ausführung. Unten links bezeichnet: J. G. Hamilton.

Leinwand. Höhe 36, Breite 44 Cent.

R. de la Haye,

Portraitmaler der 2. Hälfte des XVII. Jahrh.

22. ***Portrait eines Gelehrten.***

Derselbe ist sitzend in ganzer Figur dargestellt, den Kopf en Face mit Allonge-Perrücke; er trägt ein graues Negligé-Gewand mit Spitzenärmeln; die Rechte stützt er auf einen mit Teppich bedeckten Tisch, auf dem mehreres Obst liegt. Rechts zwischen zwei gewaltigen Säulen Durchblick in's Freie.

Vorzügliches Bild von feinster Vollendung; auf einem Steinsockel bezeichnet: R. D. la Haye.

Holz. Höhe 35, Breite 25 Cent.

Johann Davidsz de Heem,

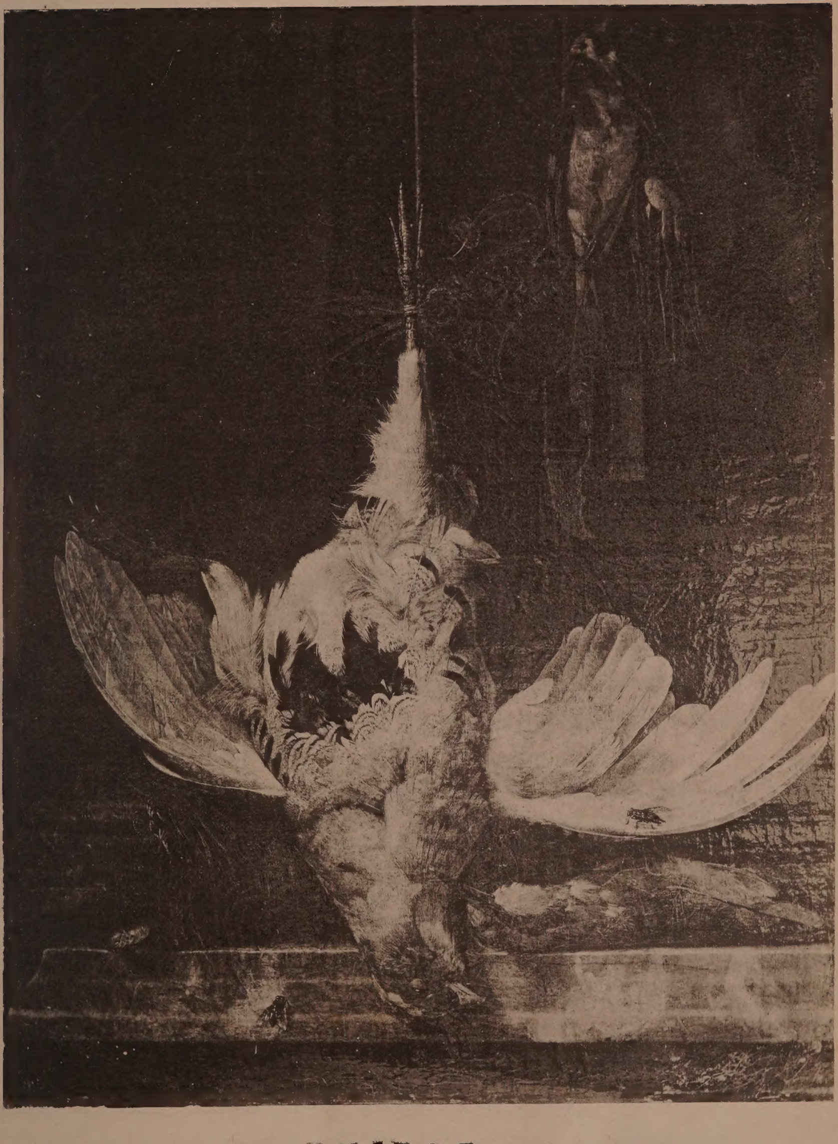
geb. zu Utrecht 1600; † zu Antwerpen 1674.

23. ***Todtes Geflügel.***

Todtes Rebhuhn, die Flügel, auf deren einem eine Fliege, ausgestreckt, an einer Wand hängend; zu den Seiten auf einem Steintische sowie in der Höhe Finke und Geräthe zum Vogelfang.

Feines Bild mit grosser Naturwahrheit meisterhaft ausgeführt; unten links das Monogramm: „J. D. H. F. 1672". Das kostbare Bild stammt aus der Sammlung des Generallieutenant von Peucker in Berlin (Schasler's „Berlin's Kunstschätze" S. 414 N. 23). Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Leinwand. Höhe 55, Breite 42 Cent.



N: 23. I. D. de Heem

Bezeichnet: Bartholomäus van der Helst.

24. ***Portrait eines Bürgermeisters.***

Halbfigur fast en Face, mit Schnurr- und Knebelbart; schwarzer Hut; grosser Spitzenkragen über dem schwarzen Gewande.

Gutes Bild; links bezeichnet: v. d. H. 1641.
Holz. Höhe 58, Breite 46 Cent.

Hans Holbein der Jüngere (Schule).

25. ***Miniaturportrait des Herzogs Hans Georg zu Schlesien, Liegnitz und Brieg.***

Brustbild nach links mit spärlichem Schnurr- und Knebelbart, den Kopf mit schwarzem Hute bedeckt, Spitzenkrause über dem schwarzen Gewande.

Interessantes characteristisch und fein ausgeführtes Bildchen des in den „Begebenheiten des schlesischen Ritters Hans von Schweinichen" erwähnten Ritters. Es trägt die Aufschrift: Hans. Georg. H. Z. Schle — sien — Lygnitz Und Bryg. V. S. W.
Holz. Höhe 9½, Breite 8 Cent.

Melchior de Hondekoeter,

geb. zu Utrecht 1636; † 1695.

26. ***Stillleben.***

Auf einem Steintische liegen in malerischer Gruppirung grosser Hahn mit gebundenen Beinen, todte Schnepfen, Gemüse, Zwiebel etc.; rechts auf umgeworfenem Korbe eine Katze.

Vorzügliches Bild von reicher Composition und meisterhafter Ausführung; unten links bezeichnet: M. de H. 1674. Dasselbe stammt aus der Gallerie des Generallieutenant von Peucker in Berlin.
Leinwand. Höhe 81, Breite 64 Cent.

Abraham Hondius,

geb. zu Rotterdam 1638; † zu London 1691.

27. ***Thierstück.***

In einer Landschaft verfolgt ein Hund einen ängstlich zurückblickenden Schwan; links grosse Säulenreste.

Mit grosser Naturwahrheit und mit leichtem Pinsel vortrefflich ausgeführtes Bild; links auf einer Säulenbasis bezeichnet: Abraham Hondius.
Holz. Höhe 25, Breite 35 Cent.

Abraham Hondius.

28. ***Thierstück.***

Braun und weiss gefleckter Hund bellt gegen einen erschreckt auffliegenden Pfau; im Hintergrunde Parkansicht mit Statuen, Fontainen etc.; links Steintreppe, auf der eine Frau steht.

Gegenstück zu voriger Nummer in gleicher Ausführung; links bezeichnet: Abraham Hondius.

Holz. Gleiche Grösse.

Pieter de Hooghe,

geb. zu Utrecht 1643; † 1708.

29. ***Familienkonzert.***

In einem mit Wandgemälden reich ausgestatteten Saale steht neben einem mit Teppich bedeckten Tische eine junge Dame, in weissem goldgestickten Atlasgewande, in der Linken das Violoncello, in der Rechten den Bogen haltend; hinter dem Tische sitzt ein junger Mann, seine Mandoline stimmend. Links an dem geöffneten Fenster, dessen einfallendes Licht die ganze Gruppe hell beleuchtet, sitzt ein junges Mädchen in reicher Kleidung, in beiden Händen ein offenes Notenbuch haltend, in welches ein auf ihren Stuhl gelehnter junger Mann mit Hut und Spitzenkragen schaut. Rechts durch die geöffnete Thüre Blick in eine Säulenhalle, woselbst ein Diener zwei Gäste empfängt.

Kostbares Bild, welches durch die meisterhafte Ausführung, die vorzügliche Erhaltung, die reichen Costüme, die prächtige Ausstattung des Saales mit parquettirtem Fussboden, die schöne Anordnung der Gruppen das höchste Interesse erregt. Dasselbe stammt aus der Sammlung des Generallieutenants von Peucker in Berlin (vergl. Schasler's „Berlins Kunstschätze" S. 414 N. 19).

Leinwand. Höhe 90, Breite 106 Cent.

Jacob Jordaens,

geb. zu Antwerpen 1594; † ebenda 1678.

30. ***Skizze zum Kalt- und Warmbläser.***

Alter Satyr bei einer Bauernfamilie.

Composition von sieben Figuren, in geistreicher Ausführung.

Holz. Höhe 20, Breite 25½ Cent.

Italienische Schule.

31. ***Heilige Familie.***

In einer Flusslandschaft wandeln Maria und Joseph, das kleine Christuskind in ihrer Mitte leitend; die Köpfe mit Aureolen.

Zart behandeltes Bildchen, in der Manier des Francesco Albani. Rund. Kupfer. Diam. 19 Cent.

Mlle Le Doux nach Jean Baptiste Greuze.

32. ***Junges Mädchen.***

Jugendliche Halbfigur, leichtgekleidet.

Gut ausgeführtes Bild.

Leinwand. Höhe 48, Breite 40 Cent.

Lucas Damecz van Leyden,

geb. zu Leyden 1494; † 1533.

33. ***Heilige Familie.***

Auf einer Rasenbank sitzt Madonna in faltenreichem Gewande und mit sonderbarem Haarschmuck; auf dem Schoosse hält sie das nackte Jesukind, dem der links sitzende kleine Johannes eine Blume reicht; rechts zwei den Reformatroren ähnliche Knaben in einem Buche lesend; im Hintergrunde steht S. Joseph in goldverziertem pelzbesetzten Gewande.

Interessante reiche Composition mit architektonischem Hintergrunde.

Holz. Höhe 45, Breite 40 Cent.

Fra Filippo Lippi,

geb. zu Florenz wahrscheinlich 1412; † zu Spoleto 1469.

34. ***Madonna mit dem Kinde.***

Maria in rothem Gewande, über welches ein blauer goldbordirter Mantel, dargestellt bis zum Knie, sitzt auf einer Steinbank. Mit beiden Händen umfasst sie das auf ihrem Schoosse stehende nackte Jesukind; zu den Seiten die Heiligen Cosmus und Damianus, die Schutzpatrone der Familie der Medicäer.

Kostbares Bild in feiner charakteristischer Ausführung; die Gewandungen sowie die tellerförmigen Heiligenscheine reich ornamentirt in Gold. Oberhalb abgerundet.

Holz. Höhe 88, Breite 57 Cent.

Carlo Maratti,

geb. zu Camorano 1625; † zu Rom 1713.

35. ***Ruhe auf der Flucht nach Aegypten.***

Bekleidet mit rothblauem Gewande sitzt Maria zur Erde, mit beiden Händen das nackte Jesukind haltend, das ihr die Arme entgegenstreckt; rechts der heilige Joseph.

Fein ausgeführtes Bild, oval.

Kupfer. Höhe 26, Breite 33 Cent.

Carlo Maratti (Schule).

36. ***Madonna mit dem Kinde.***

Dargestellt bis zum Knie sitzt Madonna in einer Felslandschaft in rothem Gewande; auf ihrem Schoosse hält sie das nackte Jesukind, welches sie zärtlich an ihre Brust drückt.

Vorzügliches Bild.

Leinwand. Höhe 31, Breite 25 Cent. Geschnitzter Rahmen.

Quintyn Matsys,

geb. zu Antwerpen um 1460; † 1530 oder 1531.

37. ***Junger Mann mit Krug.***

Halbfigur in rothem Gewande, das lange Haar mit Mütze bedeckt, nach links blickend; mit beiden Händen hält er einen cylindrischen Krug.

Genial gemaltes Bild.

Holz. Höhe 37, Breite 28 Cent.

Michel Janson Mierevelt,

geb. zu Delft 1567; † 1641.

38. ***Portrait.***

Brustbild einer Dame in jüngeren Jahren, nach links gewandt, den Kopf fast en Face; das Haar schmückt ein weisses Spitzenhäubchen. Bekleidet ist sie mit einem schwarzen gemusterten Gewande, über welchem ein grosser vierfach über einander liegender reicher Spitzenkragen; um den Hals trägt sie eine Perlenkette.

Meisterhaft ausgeführtes lebenswahr gemaltes Bild, das wohl mit Recht zu den vorzüglichsten Arbeiten des geschätzten Meisters gezählt werden darf; rechts bezeichnet: Ao. 1633. M. Mierevelt. Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Holz. Höhe 74, Breite 60 Cent.

N. 38. M. Mierevelt.

Pieter Mierevelt,

geb. zu Delft 1596; † 1623.

39. *Portrait.*

Halbfigur eines Rathsherrn, den Kopf en Face; langes Haar, Schnurr- und Knebelbart, schwarzer Hut; auf dem schwarzen Mantel ein breiter Spitzenkragen; die rechte Hand mit Spitzenmanchette ist sichtbar.

Vorzügliches naturwahr ausgeführtes Bild. Dasselbe stammt aus der Gallerie des Generallieutenant von Peucker in Berlin.

Holz. Höhe 72, Breite 60 Cent.

Pieter Molyn (Molijn),

Maler von Haarlem, blühte in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrh.; † 1701.

40. *Marine.*

Rechts der Strand mit Wartthurm; zahlreiche Fischer rüsten ein Boot aus; links Blick auf die stürmische See, auf der mehrere grössere und kleinere Segelschiffe.

In klarem Tone meisterhaft ausgeführtes Bild, von bester Erhaltung. Auf einem Balken bezeichnet: P. M. L. Dasselbe stammt aus der Sammlung des Rath Finger in Frankfurt a. Main.

Holz. Höhe 54, Breite 85 Cent.

41. *Landschaft.*

Vor der in der Mitte des Bildes befindlichen Dorfschenke halten auf dem breiten vom Hintergrunde herkommenden Wege mehrere Lastkarren, deren Pferde am Futtertroge. Vor der Schenke sitzen und stehen die Fuhrleute in eifriger Unterhaltung; rechts an stallartigem Gebäude ist ein Knecht bei zwei Pferden beschäftigt.

Reich componirtes trefflich ausgeführtes Bild; unten rechts bezeichnet: P. M. 1631.

Holz. Höhe 34, Breite 52 Cent.

Estéban Murillo,

geb. zu Sevilla 1618; † 1682.

42. *Bettelbube.*

Halbfigur eines Knaben mit dunklem Haar in zerlumpter Kleidung, den Kopf fast en Face, mit lächelndem Gesichtsausdruck.

Vorzügliches Bild, von charakteristischer Auffassung. Coll. Horstmann in Celle.

Leinwand. Höhe 45, Breite 31 Cent.

Pieter Neefs,

geb. zu Antwerpen; blühte um den Anfang des XVII. Jahrh.

43. *Kirchen-Interieur.*

Das Innere einer grossen gothischen Cathedrale mit Säulenbogen und mit Blick auf den Hochaltar; der Boden parquettirt. Als Staffage ein Zug von Frauen und Kindern mit Täufling, begleitet von zwei Fackelträgern.

Mit grosser Feinheit und vollendeter Meisterschaft, namentlich auch in den zierlichen Figuren, ausgeführtes Bild; rechts auf der Täfelung bezeichnet: P. Nefs.

Holz. Höhe 30, Breite 42 Cent.

44. *Kirchen-Interieur.*

Das Innere einer gothischen Cathedrale mit vielen Altären; als Staffage zahlreiche Andächtige etc.

Aehnliche Composition wie das vorige und Gegenstück in gleich feiner farbenreicher Ausführung; an einer Säule bezeichnet: P. N.

Holz. Gleiche Grösse.

Aart van der Neer,

geb. zu Amsterdam 1619; † ebenda 1683.

45. *Mondscheinlandschaft.*

Der Himmel und das Wasser eines breiten Kanals werden von dem aufsteigenden Monde vorzüglich beleuchtet; im Vorgrunde mehrere Fischer in ihren Kähnen. Links und rechts Bauernhäuser, Kirche etc., die sich vom Horizonte scharf abzeichnen. Die ganze Composition wird vom Monde derart beleuchtet, dass man in den weitesten Fernen Schiffe, Vieh etc. deutlich sieht.

Vorzügliches Bild von seltener Schönheit, unten rechts bezeichnet: A v. d. N. Dasselbe stammt aus der Gallerie Schönborn. Vergl. „Beschreibung des fürtrefflichen Gemähld und Bilder Schatzes der Schlösser deren Reichsgrafen von Schönborn, Wolfsthal etc.“: Schloss Gaybach. I. Kunstcabinet Nro. 34.

Leinwand. Höhe 58, Breite 76 Cent.

Eglon Hendrik van der Neer,

geb. zu Amsterdam 1643; † zu Düsseldorf 1703.

46. *Portrait einer jungen Dame.*

In einem Parke steht eine hübsche jugendliche Gestalt, dargestellt bis zum Knie, bekleidet mit reichem weissem Atlas-

N· 46. E. van der Neer.

gewande; mit der erhobenen Rechten droht sie einem neben ihr auf einem Steinsockel stehenden Hündchen.

Vorzügliches Bild von ausserordentlicher Anmuth, lebenswahr gemalt und trefflich ausgeführt; es darf mit Recht zu des Meisters besten Arbeiten zählen. Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Holz. Höhe $36^1/_2$, Breite 30 Cent.

Niederländische Schule.

47. *Halbfigur eines Knaben.*

Bekleidet mit rothem Gewande, den Kopf nach rechts drehend, hält er in beiden Händen einen grossen gefüllten Weinrömer.

Leinwand. Höhe 63, Breite 49 Cent.

48. *Miniaturportrait des Landgrafen Maximilian Adam zu Leuchtenberg.*

Derselbe steht in ganzer Figur nach rechts gewandt, den Kopf fast en face, in rothem Gewande mit Spitzenbesatz, den Hut unter dem rechten Arme haltend. Neben ihm ein Hund.

Interessantes, fein ausgeführtes Costümbildchen.

Kupfer. Höhe $20^1/_2$, Breite $13^1/_2$ Cent.

49. *Miniaturportrait der Landgräfin von Leuchtenberg.*

Dieselbe steht nach links gewandt, reich gesticktes Mützchen auf dem Lockenhaar, das weisse Atlasgewand überladen mit Goldstickerei; die Rechte ruht auf einer Commode, auf der ein kleiner Mops sitzt.

Interessantes Costümbild. Gegenstück zu Vorigem.

Gleiche Ausführung und gleiche Grösse.

Adriaan van Ostade,

geb. zu Haarlem 1610; † ebenda 1685.

50. *Interieur.*

An einem Kamine, um den verschiedene Geräthe liegen, sitzt ein mit Mütze bekleideter Bauer nachlässig auf einem Holzschemel.

In bräunlichem Tone gut ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 24, Breite $18^1/_2$ Cent.

Anton Palamedess (Anton Stevens Palamedess),

geb. 1604, † 1680.

51. *Wachtstube.*

Im Mittelgrunde steht, vom Rücken gesehen, der Offizier, in gebückter Stellung seinen Anzug ordnend. Am Kamin, sowie im Hintergunde sitzen und stehen die Soldaten.

Hübsch componirtes Bild, meisterhaft ausgeführt in klarer Färbung.

Holz. Höhe 23, Breite 29 Cent.

Egbert van der Poel,

blühte in der 2. Hälfte des XVII. Jahrh.; † 1670.

52. *Bauernhaus.*

In einer nach rechts sich ausdehnenden Landschaft steht links ein grosses Bauernhaus, die Bäuerin in der halb geöffneten Thüre; vor und neben demselben stehen und liegen Enten, Schiebkarre, Tonne, Küchengeräthe etc.; rechts lässt ein Knabe ein Mädchen auf einer Ziege reiten.

Reich componirtes Bild in warmem harmonischem Tone meisterhaft ausgeführt; unten rechts bezeichnet: E. L. de poel.

Holz. Höhe 47, Breite 64 Cent.

Jean Raoux,

geb. zu Montpellier 1677; † zu Paris 1734.

53. *Lesendes Mädchen.*

Hüftbild eines jungen Mädchens in gelbem Kleide mit blauem Mieder in einem mit beiden Händen gehaltenen Brief lesend.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 68, Breite 58 Cent.

Paul Rembrandt (Schule),

54. *Anbetung der Könige.*

Figurenreiche Composition.

Vorzügliche Ausführung.

Holz. Höhe 82, Breite 95 Cent.

Guido Reni,

geb. zu Bologna 1573, † 1642.

55. *St. Joseph mit dem Jesukinde.*

Der greise Nährvater, dargestellt in Lebensgrösse bis zur Hüfte, bekleidet mit blauem Gewande und gelbem Mantel, betrachtet innig das in beiden Händen gehaltene nackte Jesukind.

N. 57. P. P. Rubens.

Das vorzügliche Bild, voll tiefer Empfindung und von meisterhafter Ausführung stammt aus der Sammlung des Generallieutenants von Peucker in Berlin.

Leinwand. Höhe 106, Breite 96 Cent. Geschnitzter Rahmen.

Jacopo Robusti genannt Tintoretto,

geb. zu Venedig 1512, † 1594.

56. ***Portrait eines Ritters.***

Brustbild nach rechts, mit kurz geschnittenem Haupthaar und Vollbart, Spitzenkrause über dem eng anschliessenden braunen Gewande.

Vorzüglich ausgeführtes Miniaturbildchen.

Holz. Diam. 7½ Cent.

Peter Paul Rubens,

geb. 1577; † zu Antwerpen 1640.

57. ***Heilige Familie.***

Vor einem Säulen-Portale sitzt Madonna, dargestellt bis zum Knie, das auf ihrem Schoosse stehende Kind liebkosend an sich drückend; rechts wird der heilige Joseph sichtbar, den bärtigen Kopf in die Linke gestützt.

Geistreiche charakteristisch grau in grau ausgeführte Skizze zu dem berühmten grossen Gemälde in der Turiner Gallerie. Das reizende Bildchen stammt aus der Sammlung M. Lyversberg in Cöln, in deren Katalog es unter Nro. 57 verzeichnet steht. Vergl. die begegebene Photolithographie.

Holz. Höhe 27, Breite 20 Cent.

Salomon Ruysdael,

geb. zu Harlem 1613; † 1676.

58. ***Flussansicht.***

Auf dem ruhigen Wasser, in dem sich der wolkenbedeckte Himmel wiederspiegelt, gewahrt man zahlreiche Segelschiffe und Kähne mit Insassen; rechts auf dem flachen Ufer weidende Kühe; im Hintergrunde Stadtansicht.

Kapitalbild, in schönem silbergrauem Tone vorzüglich ausgeführt; auf dem vordern Nachen bezeichnet: S. N. R. 1647.

Holz. Höhe 38, Breite 55 Cent.

Giovanni Battista Salvi, (genannt il Sassoferrato,)

geb. zu Sassoferrato um 1605; † zu Rom 1685.

59. ***Halbfigur der betenden Madonna.***

In grauem über den Kopf reichendem Gewande mit blauem Mantelüberwurf, die Augen niedergesenkt, betet sie andächtig, die Hände gefalten.

Vorzügliches Bild, voll tiefer Empfindung. Wiederholung des berühmten Bildes im Louvre.

Leinwand. Höhe 31, Breite 23½ Cent.

Gottfried Schalcken,

geb. zu Dordrecht 1643; † im Haagh 1706.

60. ***Die Briefleserin.***

An einem Tische, auf dem brennende Kerze und Metallbüchse, sitzt eine junge Frau, dargestellt bis zur Hüfte, aufmerksam in einen Brief blickend, den sie in der Linken hält; hinter ihr wird der Kopf einer bebrillten Alten sichtbar, die in den Brief schielt und erstaunt beide Hände erhebt.

Schönes Bild in Lichteffect.

Holz. Höhe 28, Breite 22 Cent.

Spanische Schule.

61. ***Bettlerin in Halbfigur.***

Nach rechts gewandt, blickt sie, den Kopf fast en Face, mit lächelndem Gesichtsausdruck den Beschauer an.

Mit dick aufgetragenen Farben derb gemaltes Bild.

Leinwand. Höhe 36, Breite 35 Cent.

Spinello Aretino (Manier).

62. ***Mariae Verkündigung.***

In ihrem Gemach vor dem Ruhebette kniet rechts Maria, die Hände über die Brust gefalten; links der verkündende Engel.

Vorzügliches Bild, der Bettvorhang, die Heiligenscheine, sowie einige Gewandtheile vergoldet.

Holz. Höhe 25, Breite 31 Cent.

Jan Havickz Steen,

geb. zu Leyden 1626; † ebenda 1679.

63. *Interieur.*

An einem mit rother Decke belegten Tische sitzt eine junge Bäuerin mit weisser Mütze und weissem Brusttuche, in der Rechten einen Krug, in der Linken ein Glas haltend; rechts von ihr, etwas zurück, steht ein Mann mit hohem Hute, wie es scheint, mit der Linken Etwas in das Glas auspressend.

Vollendetes Bild in schönem dunklem Tone meisterhaft ausgeführt.

Leinwand. Höhe 37, Breite 30 Cent.

Jan Havickz Steen (Manier).

64. *„Wie die Alten sungen, so pfeifen die Jungen“.*

Gruppe von acht Personen verschiedenen Alters um einen Tisch sitzend, zechend und singend; rechts zwei Dudelsackpfeifer; links Einblick in den Garten.

Humoristisch aufgefasste Composition in klarer Färbung gut ausgeführt.

Leinwand. Höhe 83, Breite 93 Cent.

Jacob van Stry,

geb. zu Dordrecht 1756; † 1815.

65. *Viehstück.*

Auf einer Anhöhe liegt und steht eine Heerde Kühe; im Vorgrunde rechts sitzt, vom Rücken gesehen, der Hirt; neben ihm der Hund; links weite Fernsicht in eine reizende Landschaft.

Kostbares Bild, in seiner Composition und in seiner Beleuchtung mit vielen Anklängen an den von dem Meister vortrefflich nachgeahmten grossen A. Cuyp.

Holz. Höhe 70, Breite 108 Cent.

Hermann van Swaneveld,

geb. zu Woerden 1620 oder 1626; † zu Rom 1690.

66. *Mythologische Landschaft.*

Links zwischen hohen Bäumen verfolgt ein Satyr eine Nymphe; rechts Fernsicht mit fliehenden Gestalten.

In der bekannten Weise des Meisters hübsch componirtes Bildchen.

Kupfer. Höhe 12½, Breite 17 Cent.

David Teniers der Jüngere,

geb. zu Antwerpen 1610; † zu Brüssel 1690.

67. ***Spielende Bauern in Landschaft „Après-dîner".***

In einer hügeligen Landschaft sind vor mehreren Häusern einige Bauern mit Kegelspielen beschäftigt. Im Vorgrunde auf einer Bank ein Krug; links kleiner Bach.

Vorzügliches piquant gemaltes Bildchen von geistreicher Pinselführung und schöner Färbung.

Holz. Höhe 19, Breite 23 Cent.

Gerhard Terburg,

geb. zu Zwolle 1608; † zu Deventer 1681.

68. ***Portrait.***

Bejahrte Frau in schwarzem Kleide, weissem glatten Kragen, Manchetten, im Lehnstuhle sitzend.

Capitalbild. Dasselbe stammt aus den Gallerieen Festetits und Gsell. Der Catalog der letztern charakterisirt dasselbe höchst treffend mit den Worten: „Es lässt sich ein Portrait nicht einfacher und gediegener denken. Vollkommen erhalten„. Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Leinwand. Höhe 42, Breite 33 Cent.

Giovanni Battista Tiepolo,

geb. zu Venedig 1693; † zu Madrid 1770.

69. ***Cleopatra empfängt den Antonius.***

Links im Vorgrunde steht die aegyptische Königin in reichem Gewande, dem geschmückten römischen Feldherrn die Hand reichend; rechts und links das beiderseitige Gefolge — Soldaten, Priester, Page mit Hund etc.; rechts im Hintergrunde wird ein Schiff sichtbar, in dem Tubabläser; ein Matrose ist hoch oben am Segel beschäftigt.

Geistreiche Skizze, grossartig entworfen und mit keckem Pinsel und grosser Farbenpracht meisterhaft ausgeführt. Das schöne Bild stammt aus der Gallerie Zu Rhein in Würzburg. Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Leinwand. Höhe 80, Breite 54 Cent.

Jacob Torenvliet (Toorenvliet),

geb. zu Leyden 1641; † 1719.

70. ***Die Briefschreiberin.***

Vor einem Vorhange sitzt eine jugendliche Dame im Morgengewande, die Brust halb entblösst, im Begriffe einen Brief zu schreiben; eine rechts neben ihr stehende Alte, in der Rechten ein Blatt haltend, scheint sie zum Schreiben überreden zu wollen.

Hübsche Composition in sorgfältiger Ausführung, an die Arbeiten des Mieris und G. Dow erinnernd.

Holz. Höhe 33½, Breite 25 Cent.

N. 69. G. B. Tiepolo.

N. 72. P. Vannucci.

Jacob Vanloo,

Maler des XVII. Jahrh.

71. ***Portrait.***

Halbfigur eines jungen Mädchens, leicht bekleidet, sich die Haare flechtend.

Vortreffliches Bild.

Leinwand. Höhe 70, Breite 65 Cent.

Pietro Vanucci della Pieve, gen. „il Perugino“,

geb. zu Castello della Pieve 1446; † zu Perugia 1524.

72. ***Madonna mit dem Kinde.*** 3100

Maria, dargestellt bis zur Hüfte, den Kopf mit Heiligenschein umgeben; sie ist bekleidet mit einem rothen Gewande, über welches ein weiter grüner Mantel; auf ihrem Schoosse sitzt das nackte Jesukind, die Rechte segnend erhoben.

Interessante Jugendarbeit des Meisters in schöner Färbung. Es ist die Mittelgruppe des berühmten Bildes im Belvedere zu Wien. Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Holz. Höhe 52, Breite 32 Cent.

Pieter Verbeecq,

geb. um 1599.

73. ***Reitender Knabe.*** 250

In einer Landschaft sitzt auf hohem Rosse ein Knabe in blauem Gewande und rother Hose, vom Rücken gesehen; rechts auf einem Hügel erscheint ein Jäger mit Hund.

Kleines Bildchen in feinster Ausführung; unten links bezeichnet: P. Verbeecq. Coll. Generallieutenant von Peucker in Berlin.

Holz. Höhe 28, Breite 23 Cent.

Hendrik van der Vliet,

Maler des XVII. Jahrh. aus Delft.

74. ***Der Raucher.*** 200

Junger Mann im braunem Gewande, in Halbfigur, nach links gewandt, en Profil; in der Linken hält er einen irdenen Feuertopf, an dem er die in der Rechten gehaltene Thonpfeife anzündet.

Prächtiges Bild; unten links bezeichnet: H. v. der Vliet ano 1645. Dasselbe erinnert an den Raucher von Terburg im Kgl. Museum in Berlin (Gall. Suermondt.)

Holz. Höhe 66, Breite 58 Cent.

Roger von der Weijde,

blühte im XV. Jahrh.

75. ***Madonna mit dem Kinde.***

Dieselbe ist bekleidet mit einem bräunlichen Gewande, über welchem ein blauer faltiger Mantel, auf den die langen Haare herabfallen. Den Blick gesenkt, drückt sie mit beiden Händen das völlig nackte Jesukind an sich, welches mit einer Perlenschnur spielt.

Feines werthvolles Bild auf Goldgrund; von bester Erhaltung.

Holz. Höhe 42, Breite 28 Cent.

Thomas Wyck,

geb. zu Beverwyk 1616; † zu Haarlem 1677.

76. ***Der Feldscheer.***

In einer Felsgrotte schneidet derselbe einem vor ihm sitzenden Soldaten die Haare; im Hintergrunde rechts Gruppe von fünf Figuren.

Vorzügliches Bild in warmem harmonischem Tone trefflich ausgeführt. Auf einem Steine bezeichnet: T. W. F. 1645.

Holz. Höhe 28, Breite 24 Cent.

Jan Wynants,

geb. zu Haarlem 1600; † 1680

und

Johannes Lingelbach,

geb. zu Frankfurt a. M. 1625; † zu Amsterdam 1687.

77. ***Rückkehr von der Jagd.***

Grosse weite Gebirgslandschaft mit schlossartigem Gebäude; im Vorgrunde Kornfeld und hohe Bäume. Dieselbe wird von der Hand des Lingelbach von einer reichen schönen Staffage belebt. Im vordern Mittelgrunde zwei Jäger in Unterhaltung, denen sich ein Dritter zu Pferde nähert; weiter zurück Schnitterinnen etc.

Kostbares Bild, das von dem grossen Talente der beiden Meister, die hier zusammengewirkt, einen vorzüglichen Beweis liefert. Unten rechts bezeichnet: J. Wynants 1675.

Leinwand. Höhe 84, Breite 104 Cent.

B. Moderne Bilder.

Andreas Achenbach.

78. *Marine.*

Rechts, etwas vom Nebel umhüllt, Stadtansicht mit grosser Kirche, Mühle am Wasser etc., links bei sich hebendem Winde die wogende See, auf der viele grosse Schiffe; im vorderen Mittelgrunde grösserer Küstenfahrer, von dem mehrere Fischerboote abstossen.

Geistreich entworfene, vorzüglich ausgeführte Jugendarbeit des geschätzten Meisters; unten rechts bezeichnet: A. Achenbach 1838.

Holz. Höhe 30, Breite 37 Cent.

79. *Marine.*

Rechts Dampfer am felsigen Ufer; im Mittelgrunde zwei Fischer in ihrem Kahne.

Vorzügliches in düsterem Tone gehaltenes Bild; rechts bezeichnet: Achenbach 1837.

Leinwand. Höhe 34, Breite 39 Cent.

A. Burger.

80. *Der beschneite Kutscher.*

In eine Wirthsstube, in der rechts vier Bauern rauchend an einem Tische sitzen, links die Wirthin mit Kind und Hund hinter dem Schenktische steht, tritt ein ältlicher Kutscher mit beschneitem Hut und Mantel ein, von den Anwesenden erstaunt betrachtet.

Humoristische Composition in kecker Ausführung; unten links bezeichnet: A. Burger 1876.

Leinwand. Höhe 25, Breite 36 Cent.

81. *Landschaft.*

In einer öden weiten Haidegegend weist eine Frau mit Knabe einem Reiter den Weg.

Geistreiches flott gemaltes Bildchen.

Leinwand. Höhe 23, Breite 32 Cent.

82. *Die Wäscherin.*

In hofähnlichem Raume steht eine Frau am Waschtroge; rechts der Schweinestall; links Holzstamm, Reiserbündel etc.

Hübsches etwas skizzenhaft behandeltes Bild.

Leinwand. Höhe 37, Breite 31 Cent.

Heinrich Bürkel.

83. ***Landschaft.***

Rechts vor einer Stallung stehen drei entschirrte Pferde am Wassertroge; ein Bauer wirft die Heubündel von dem grossen vierräderigen Heuwagen; links weite Landschaft mit Fernsicht auf das Gebirge.

Reizend componirtes Bild des beliebten Meisters in äusserst feiner emailleartiger Ausführung; unten links bezeichnet: H. Bürkel 1839 München.
Holz. Höhe 24, Breite 33 Cent.

84. ***Wandernde Komödianten.***

In einer von Nebel umflorten italienischen Gebirgslandschaft, in deren Mittelgrunde Schloss am See, macht eine zahlreiche Comödiantenbande Halt, begleitet von Affen, Bären, Kameel etc.

Meisterhaft componirtes, in der bekannten Manier fein ausgeführtes Bild; unten links bezeichnet: Bürkel f. 1832.
Leinwand. Höhe 35, Breite 66 Cent.

Alexandre Calame.

85. ***Waldlandschaft.***

Hohe Bäume; im Vorgrunde unter Waldkräutern prächtige Esche.

Geistreich ausgeführte Studie.
Leinwand. Höhe 30, Breite 24 Cent.

Joseph Ritter von Führich.

86. ***„Der Fischer“*** *(Illustration zu Göthe's Gedicht: „Halb zog sie ihn, halb sank er hin“).*

An mit Bergen umschlossenem See sitzt der halbnackte Fischer; ihn umfängt die aus den Wogen steigende Nixe.

Vortrefflich ausgeführtes Bild.
Leinwand. Höhe 28½, Breite 22 Cent.

Victor Jules Genisson.

87. ***Kirchen-Interieur.***

Das Innere einer gothischen Cathedrale mit hohen Säulenbogen. Als Staffage barmherzige Schwestern, Brod an die Armen vertheilend.

Genial aufgefasstes in durchsichtigem Tone vorzüglich ausgeführtes Bild. Unten rechts bezeichnet: J. Genisson.
Leinwand. Höhe 64, Breite 84 Cent.

Rudolph Jordan.

88. ***„Der alte Junggeselle und sein Freund".***

Auf der Schwelle seiner Hütte sitzt ein alter Fischer mit Strumpfstricken beschäftigt; neben ihm ein Spitzhund.

Charakteristisch ausgeführtes Bild von warmer Farbengebung; dasselbe ist bekannt durch Högg's Lithographie. Links Monogramm und Jahreszahl 1859.

Leinwand. Höhe 42, Breite 37 Cent.

Carl Friedrich Lessing.

89. ***Der Kreuzritter auf der Wacht.***

Auf ödem Felsplatteau steht im Sturmwinde der Kreuzritter, in seinen weissen Mantel gehüllt, neben dem Rosse.

Geistreich entworfenes etwas skizzenhaft gemaltes Bildchen aus der besten Periode des Meisters; bezeichnet: C. F. L. Aug. 1836.

Leinwand. Höhe 19½, Breite 27 Cent.

Balthazar Paul Ommegank.

90. ***Viehstück.***

In einer von der Sonne warm bschienenen Gebirgslandschaft ruhen im mittleren Vorgrunde drei Schafe auf einem Rasenhügel; im Hintergrunde rechts der Hirt mit Hund bei der übrigen Heerde.

Schön componirtes zart und fein ausgeführtes Bild; unten rechts bezeichnet: B. P. Ommeganck 1808.

Holz. Höhe 30, Breite 37 Cent.

Pieter Gerard van Os.

91. ***Landschaft mit Vieh.***

Links vor einer zwischen hohen Bäumen versteckten Strohhütte stehender Ochs, liegende Kuh, Bock, zwei Schafe und zwei Lämmchen; rechts offenes Terrain mit Grasmähern bei Heuwagen.

Vorzügliches Bild von reicher Composition und correkter Zeichnung; unten rechts bezeichnet: P. van Os 1821.

Leinwand. Höhe 44, Breite 56 Cent.

Friedrich Overbeck.

92. ***Der gute Hirte.***

Christus in ganzer Figur, barfüssig in Schäferkleidung, um den Hut die Dornenkrone, trägt in hügelicher Landschaft

das verlorene Schäfchen auf beiden Schultern; rechts und links neben ihm die Heerde.

Vortreffliches Bild von tiefer Empfindung und andächtiger Innigkeit. Die hübsche Composition auch durch den Kupferstich bekannt.

Holz. Höhe 36, Breite 24 Cent.

C. A. Pettenkofen.

150 93. *Pferdestück.*

Ackergaul an Karre stehend in Landschaft.

Virtuos ausgeführte Studie; unten rechts bezeichnet: P.

Holz. Höhe 27, Breite 36 Cent.

Hendrik Jozef Franz van der Poorten.

340 94. *Landschaft.*

Im Mittelgrunde zwischen hohen Bäumen versteckt zwei Bauernhäuser; links hohe Felsen. Als Staffage Hirt bei einer Heerde von Schafen und Ziegen, deren letzteren eine aus dem im Vorgrunde befindlichen Wasser säuft.

Freundliches Bild, in warmer Sonnenbeleuchtung vortrefflich ausgeführt. Unten rechts bezeichnet: H. v. d. Poorten.

Holz. Höhe 49, Breite 42 Cent.

H. Ringeling.

410 95. *Die Sonntagsandacht.*

In einem mittelalterlich ausgestatteten Zimmer sitzt an einem Tische ein ergrauter Handwerker, seiner vor ihm sitzenden bejahrten Frau aus einer grossen Bibel vorlesend; in der Umgebung Hund, Spinnrocken, Küchengeräthe etc.

Hübsche Composition mit Erinnerung an die Arbeiten der alten Niederländer, fleissig ausgeführt. Unten links bezeichnet: H. Ringeling 1841.

Holz. Höhe 35, Breite 44 Cent.

Paul de la Roche.

1250 96. *Portrait des Ministers Guizot.*

Brustbild des berühmten Historikers, fast en profil nach links gewandt, mit strengem Gesichtsausdruck; in schwarzem Rock mit Ordensband und hochreichender schwarzer Cravatte.

Geistreich ausgeführtes Bild von strenger charakteristischer Auffassung. Vergl. die beigegebene Photolithographie.

Leinwand. Höhe 56, Breite 46 Cent.

N. 96. De la Roche.

Andreas Schelfhout.

97. *Winterlandschaft.*

Links Waldeingang mit entlaubten Bäumen; rechts zugefrorenes Wasser, auf dem Jäger und drei Schlittschuhläufer; in der Ferne wird die Dorfkirche sichtbar.

In schönem Tone fein gemaltes Bildchen; unten rechts bezeichnet: A. Schelfhout.

Holz. Höhe 29, Breite 25 Cent.

98. *Landschaft.*

Waldeingang mit hohen Bäumen; links Hütte. Auf dem nach dem Vorgrunde zu führenden Wege Hirt mit Heerde und Bäuerin mit Knabe und Hund.

Freundliches Bild in vorzüglicher Ausführung; unten links bezeichnet: Schelfhout f.

Leinwand. Höhe 49, Breite 43 Cent.

Felix Schlesinger.

99. *Die schwierige Diagnose.*

An einem mit grünem Teppich bedeckten Tische sitzt der greise Dorfarzt, den Kopf nachdenkend auf die Linke gestützt; vor ihm steht die junge Bäuerin, auf dem Arme das kranke Kind, welches das blasse Gesicht an ihre Schulter drückt. Im Hintergrunde rechts Bücherschrank mit Todtenkopf.

Schön componirtes Bild von correcter Zeichnung und glücklicher Farbengebung. Unten rechts bezeichnet: F. Schlesinger.

Holz. Höhe 36, Breite 31 Cent.

Horace Vernet.

100. *Thierstück.*

Gruppe von vier Hunden in Landschaft.

Geistreiche Studie.

Leinwand. Höhe 32, Breite 41 Cent.

Prof. Eduard Steinle.

101. *Sieben Cartons zu den Fresken des Treppenhauses im Museum zu Cöln.*

Die vier Hauptbilder: 1) Die römische und romanische Periode, 2) Die mittelalterliche Periode, 3) Die Periode der

neuesten Renaissance in der Kunst, 4) Der Ausbau des Cölner Doms. Ausserdem drei nicht zur Ausführung gelangte Bilder: Ein grösseres — die Grundsteinlegung des neuen Doms — und zwei kleinere — die Weihung der Kreuzblume und die Cölner Kunstmäcene.

Meisterhaft entworfene, in Aquarellfarbe vorzüglich ausgeführte Cartons von hervorragender Schönheit. Ueber die Compositionen selbst vergl. den Catalog der Gemälde-Sammlung des Museums Wallraf-Richartz in Cöln.

Höhe der grösseren Bilder 73, Breite 145 Cent., Höhe der kleineren 73, Breite 62 Cent. In Holzrahmen unter Glas.

LLAP 85-D996